

Konfirmandenfreizeit nach Ulm

1. bis 4. Juli 2010

Mit dem Zug fuhren wir am Donnerstag nach Ulm, wo wir in einer Jugendherberge untergebracht waren. Natürlich hörten wir auch von der Geschichte der Stadt, die uns die nette Stadtführerin sehr lebendig nahe brachte. Im Ulmer Münster staunten viele nicht schlecht, als sie den großen Aufsatz des Taufbeckens nach oben zogen. Noch eindrucksvoller war der Blick vom Turm des Münsters in 147 m Höhe.

Begeistert verfolgten wir auch das Fußballspiel Deutschland – Brasilien und jubelten mit den Ulmer Fans. Aber auch ein Besuch in einem ehemaligen KZ für politische Gefangene in der Nazizeit erinnerte uns, was damals Menschen angetan wurde.

Mit vielen Eindrücken fuhren wir am Sonntag wieder nach Hause.





Text und Fotos: Maria und Christian Gerstner